

Medienmitteilung vom 21. Dezember 2016

Cantaleum Zürich am Sonnenberg: Schulstart im Sommer

Im Sommer werden die ersten Kinder die neue Schule im Haus Sonnenberg besuchen können. Der Stadtrat von Zürich hat einen langfristigen Mietvertrag genehmigt. Cantaleum ist so aussergewöhnlich wie das historische Haus. Cantaleum schliesst eine Lücke in der kulturellen Bildung und ermöglicht interessierten und talentierten Kindern bereits ab dem Kindergarten eine intensive musikalische wie schulische Ausbildung.

Die neue Schule kann an bester Lage und mit einmaliger Aussicht starten. Das markante und grosszügige Haus Sonnenberg wurde 1911 von der Stadt Zürich als Waisenhaus gebaut. Das Gebäude mit 39 Zimmern und einem Umschwung von über einer Hektare wird nun nicht nur zum idealen Standort für die zweisprachige Tagesschule mit Schwerpunkt Musik, sondern bietet in den Obergeschossen auch verschiedene Wohneinheiten.

Musizierend zum Schulerfolg

Ziel der privat geführten Schule Cantaleum ist eine qualitativ hochstehende und kindgerechte schulische und musikalische Förderung. Die Schule startet mit Schülerinnen und Schülern im Kindergarten- und Primarschulalter. Sie wird zweisprachig (Deutsch und Englisch) geführt und als Ganztageschule organisiert. Wichtigste Partner sind der Chor der Zürcher Sängerknaben (ZSK) und der Mädchenchor Zürich.

Die pädagogischen Grundpfeiler von Cantaleum sind:

- Verstärkung des Lernerfolgs durch positive Transfereffekte des intensiven Sing- und Musikunterrichtes
- Akzeptanz-, Kompetenz-, und Autonomieerfahrung in der Gemeinschaft fördern die Lernmotivation
- Gegenseitiges Anspornen, musikalische und schulische Orientierung an besonderen Leistungen
- Individualisierter Unterricht mit kindgerechten Anforderungen

Chorgesang als Schlüssel zur anspruchsvollen Musik

Im Zentrum der musikalischen Ausbildung steht die Stimme als ureigenes Instrument. Die Schulung der Stimme mit einer durchdachten, dem kindlichen Kehlkopf adäquaten Stimmbildung ist die Grundlage für alle Formen der Musik. Die bei den Zürcher Sängerknaben seit Jahrzehnten erfolgreich erprobten musikpädagogischen, didaktischen und gesangstechnischen Methoden werden im Cantaleum konsequent umgesetzt. Die Cantaleum-Schulleitung empfiehlt und vermittelt zusätzlichen Instrumentalunterricht. Kammermusikgruppen stehen den Schülerinnen und Schülern als zusätzliche Option zur Verfügung.

In Konzerten verschiedenster Art zeigen die Kinder ihr Können und ihren Lernerfolg. Das Beschenken des Publikums wird zum beglückenden Erlebnis und wiederum zum Geschenk für die Kinder und Jugendlichen selbst. Solch aussergewöhnliche Momente stärken die Lernenden und bleiben ein Leben lang von Bedeutung. Frühe Musikerziehung, verbunden mit schulischem Lernen ist eine ideale Möglichkeit, Kindern positive Leitbilder zu geben und ihre Lernmotivation zu stärken.

Die Knaben des Cantaleum werden Mitglied der Zürcher Sängerknaben und profitieren von deren hohem Niveau und aussergewöhnlichen Aktivitäten wie Konzertreisen und Singlager. Der Knabenchor steht dabei weiterhin allen Buben ab 5 Jahren offen.

Neu auch Mädchenchor

Mit dem Mädchenchor Zürich, welcher bereits im Februar 2017 mit den Proben beginnen wird, entsteht nun die gleiche Möglichkeit für Mädchen. Der Chor steht allen Mädchen zwischen 5 und 16 Jahren offen und beginnt mit einer Probe pro Woche. Bereits ab dem Herbstsemester 2017 wird auch hier individuelle Stimmbildung angeboten, um einer soliden Chorkultur zusätzlich die nötige Substanz zu verleihen. Auch der Mädchenchor Zürich ist ein öffentlicher Chor.

Zweisprachigkeit im Schulalltag

Am Cantaleum können die Kinder in eine zweite Sprache eintauchen und diese ganz natürlich erlernen. Nach kurzer Zeit fühlen sie sich im Englischen wie auch im Deutschen heimisch. Alle Klassen werden sowohl von einer muttersprachlich Deutsch sprechenden als auch von einer muttersprachlich Englisch sprechenden Lehrperson unterrichtet und betreut. Die Lehr- und Betreuungspersonen sprechen in allen Situationen ihre Sprache, was den Kindern ermöglicht, die beiden Sprachen in unterschiedlichsten Situationen zu erleben und ihre Sprachkompetenzen spielerisch zu erweitern.

Stiftung Cantaleum gegründet

Mit der Gründung der gemeinnützigen Stiftung Cantaleum steht die Schule auf einer soliden und langfristigen organisatorischen und finanziellen Grundlage. Die Schule selbst wird als Aktiengesellschaft geführt, deren Aktien sich zu 100 Prozent im Eigentum der Stiftung Cantaleum befinden. Die Stiftung richtet derzeit ein Stipendienprogramm ACCESS Cantaleum ein für Kinder, deren Eltern das Schulgeld nicht aufbringen können. Um den Aufbau des Schulbetriebs und die Äufnung des Stipendienfonds zu ermöglichen, werden auch in Zukunft weitere Gelder nötig sein. Zur Zeit hat Cantaleum dank verschiedener Grossspenden bereits über eine Million Franken gesammelt und kann damit den Schulbetrieb starten.

Weitere Informationen sowie Bildmaterial unter:
www.cantaleum.ch

Persönliche Auskünfte:

Maja Coradi Vellacott, 079 664 13 01
Konrad von Aarburg, 079 634 08 94